



Rechenschaftsbericht des Vorstandes gemäß § 4.4. der Satzung für das Geschäftsjahr 2022

Sehr geehrte Mitglieder,

hinter uns liegt ein halbwegs normales Vereinsjahr 2022 nach den vielen Monaten Corona bedingter Ausfälle und Änderungen.

Bewusst haben wir unsere Vereinsveranstaltungen reduziert und tatsächlich auch nur von Monat zu Monat geplant. Ohne dass ich der Aufzählung vorgreifen möchte, kann ich doch jetzt schon sagen, dass jede der durchgeführten Veranstaltungen ein voller Erfolg war. Erinnern Sie sich mit mir:

Im Februar fand unsere Ordentliche Mitgliederversammlung statt.

Hier konnten wir unsere überarbeitete und aktualisierte Vereinssatzung verabschieden, die nicht nur zukunfts- und richtungsweisend für unsere weitere Vereinsarbeit ist, sondern uns vor allen Dingen die Rechtssicherheit für unsere Aktivitäten gibt. Ebenso haben wir die Beitragsordnung bestätigen können.

Der Vorstand und die Beisitzerinnen wurden gewählt. Mit zwei neuen Vorstandsmitgliedern und zwei neuen Beisitzerinnen nahmen wir dann auch gleich unsere Arbeit auf.

Die Auftaktveranstaltung unserer Vereinsabende fand im März statt. Unter dem bewährten Motto „Für Mitglieder von Mitgliedern“ war eine amerikanische Versteigerung eingebunden, deren Erlös unter dem Motto „Futter für den Kutter Pasewalk“ der Erhaltung des alten Fischerbootes zugutekommt. Viele schöne, seltene bis einmalige, Sachen aus dem Fundus unseres Vereinsbüros kamen unter den Hammer von Auktionator Jörg Hoppe, der die Auktion souverän gemeinsam mit seiner Assistentin Christiane Micke-Sasse durch den Abend gebracht hat. Dafür einen herzlichen Dank an beide. Musikalisch wurde die Veranstaltung durch die Warnemünder Trachtengruppe und die Warnemünder Jungs begleitet. Leider fanden sich nicht mehr Akteure, die das Motto „Für Mitglieder von Mitgliedern“ umsetzen wollten oder konnten. Insgesamt gesehen haben wir uns tatsächlich eine größere Beteiligung gewünscht.

Es lag wohl immer noch ein bisschen Corona Befindlichkeit über diesen Abend. Nichts desto trotz konnte ein tolles Ergebnis von 655,00 € aus der Auktionskasse gefischt werden. Dafür ein Dankeschön an alle, die mit viel Einsatz im wahrsten Sinne des Wortes dazu beigetragen haben. Und die Stimmung unter den wenigen anwesenden Mitgliedern hätte besser nicht sein können.

Auch im April ließ uns, zumindest theoretisch, Corona noch nicht so richtig los. „Corona-Infektionen zwischen Grippe, Delta, Omikron und Long-Covid“ – dieses Thema wurde durch Dr. Wilfried Schimanke in einem sehr interessanten Vortrag bearbeitet und für alle gut verständlich dargestellt.

Im August fand traditionell unser Grillfest natürlich mit sehr guter Beteiligung statt. An diesem Abend stimmte alles. Allem voran natürlich das köstliche Grillbuffett vom Team Ripka Catering, die musikalische Untermalung durch die Warnemünder Jungs, die gute Laune, die

von uns allen mitgebracht wurde, und auch das Wetter hat gepasst. Danke an alle, die für diesen stimmungsvollen Abend die Verantwortung mitgetragen haben und mit Spaß und Freude dabei waren.

Ein Höhepunkt unserer Vereinsabende war dann tatsächlich die Ausfahrt mit dem Fahrgastschiff „Käpp'n Brass“. Was wir als Vorstand uns wirklich nicht gedacht haben! Ein superschöner Spätsommerabend im September, zwei Kreuzfahrtschiffe, die gemeinsam von Warnemünde auf Reise gehen und, ganz despektierlich gesagt, ein Kahn voller fröhlicher Leute. Die Stimmung und Verpflegung an Bord war toll. Ich glaube, alle Beteiligten gingen mit dem Gefühl ein schönes Erlebnis gehabt zu haben nach Hause. Ein Dankeschön an die Fahrgastschiffahrt Käpp'n Brass GmbH, die uns diese Ausfahrt auch durch gute Konditionen möglich gemacht hat.

Unsere Adventsfeier fand dieses Mal ganz besinnlich und entspannt statt. Viele Mitglieder folgten unserer Einladung. Bei Glühwein und Mecklenburger Rippenbraten, den auch wieder das Team Ripka Catering auf den Tisch brachte, gab es viel zu erzählen. Es konnte mitgesungen werden bei den Weihnachtsliedern, die die SingManTaus und Liedermacherin Bea anstimmten. Zu den weihnachtlichen Elvis-Klängen, die Lars Freude auf seiner Gitarre zauberte, rockte auch die eine oder der andere mit.

Mit unserer Adventsfeier wurde gleichzeitig das 5. Türchen unseres Lebendigen Adventskalenders geöffnet, der erstmalig in Warnemünde stattfand. Das Ergebnis hat uns so positiv überrascht, dass ich hier ganz nachdrücklich allen Organisatoren im Team von Melanie Banhagel und natürlich allen, die in irgendeiner Art und Weise ihre zum Teil ganz privaten Türchen geöffnet haben, mein persönliches und das Dankeschön vom Vorstand sage. Alle, die mit dabei waren, werden es mir bestätigen, dass hier eine tolle Sache Premiere hatte, die geradezu nach Wiederholung schreit. Ich glaube, dass ich schon an dieser Stelle sagen kann, dass der Ruf erhört wird.

Wir haben uns gefreut, dass 2022 auch wieder unsere Warnemünder Feste stattfinden konnten.

Mit dem „Warnemünder Frühlingslandgang“ haben wir im Mai begonnen. Das bunte Programm erstreckte sich von den Fischkuttern am Alten Strom bis hin zum Leuchtturm. „Kultur im Vorbeigehen“ gab es in ganz Warnemünde und sorgte für so manche Überraschung.

Schlemmen konnte man nicht nur auf der Frühlingspromenade, sondern auch bei unserem Kuchenbasar. Der Erlös des Kuchenbasares ging wieder an die Mannschaft vom Kutterverein „Jugend zur See“ für den Erhalt der „Pasewalk“

Das 45. Sommerfest zur 84. Warnemünder Woche wurde nach 2 Jahren Unterbrechung wieder mit dem „Niegen Ümgang“ eingeleitet. Ein „Ümgangsteam“ unter Leitung von Ingeborg Regenthal hatte schon lange im Voraus mit den Überlegungen und Planungen zur Neugestaltung und Wiederbelebung des *Ümgangs“ begonnen. Dass sich diese Vorbereitungszeit gelohnt hat, zeigte die Präsentation des „Ümganges“. Sowohl für die Aktiven auf der Straße als auch für die Zuschauer am Straßenrand war es Gänsehautgefühl. Bewährt hat sich die Moderation am roten Pfeil durch Klaus Möller und Mathias Stagat. Sabine und Joachim Engel hatten ihren Balkon für KarlZ bereitgestellt, so dass dort kurz vor dem Ende des „Ümgangs“ noch einmal Stimmung gemacht und vor allen Dingen die Kurhausstraße belebt werden konnte, um so für die Zuschauer attraktiver zu sein.

Wir haben uns entschieden, den Kurhausgarten sowohl für die Eröffnungsveranstaltung als auch für die Veranstaltungen während des Sommerfestes zu nutzen. Um diesen Ort dafür richtig herzurichten, gibt es noch viel Luft nach oben. Ebenso muss mehr Werbung gemacht werden, um dort die Zuschauer im wahrsten Sinne des Wortes hinein zu locken. Aber auch dieses Vakuum wird noch vielen guten Ideen gefüllt werden können.

Für die Zeit der Warnemünder Woche stellte uns die Glashäger Brunnen GmbH zum 11. Mal ihren Schankwagen zur Verfügung. So konnte durch den Verkauf der Produkte nicht nur unsere Vereinskasse aufge bessert, sondern auch andere gemeinnützige Vereine durch uns unterstützt werden. Christa Holst und Melanie Lex hatten sich der Organisation angenommen. Und die Bereitschaft unserer Mitglieder, den Verkauf zu übernehmen, war wieder 100%ig und noch ein bisschen mehr da.

Allen hier genannten und den vielen nicht genannten, die zum Gelingen des „Ümgangs“ und des Sommerfestes beigetragen haben, sage ich herzlich Dankeschön.

Erstmalig waren auch Teilnehmer aus unserer Partnergemeinde in Dänemark, Guldborgsund, mit einem Blasorchester, dem Saksköbing Tamburkorps und dem Trio „Der fahrende Sven“ beim Sommerfest zu Gast. Natürlich fehlten auch nicht die traditionellen Feuerwehren und der Informationsstand.

Damit wurde zu unserer Freude die im März 2022 abgeschlossene Vereinbarung Kulturaustausch zwischen dem Südfalster Tourismus- und Gewerbeverein und dem Warnemünde Verein auch von der dänischen Seite erfüllt.

Unserer Verpflichtung kamen wir mit der Gestaltung des Warnemünder Nachmittages in Marielyst ebenfalls im Juli nach.

Mit dem „Warnemünder Brückenfest“ beendeten wir unsere „Außensaison“. Auch hier konnten wir ein positives Resümee ziehen. War dieses Brückenfest doch nur die Probe für ein tolles Fest zum 120. Geburtstag unserer guten alten Bahnstabsbrücke.

Auch hier gab es einen Kuchenbasar. Einen Teil des Erlöses haben wir an die Jugendwehr der Freiwilligen Feuerwehr Warnemünde und der Deutschen Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger weitergereicht.

Der Vorstand des Vereins hat sich zu 7 Vorstandssitzungen getroffen.

Natürlich waren die Vorbereitung und Auswertung der o. g. Veranstaltungen Themen unserer Tagesordnung.

Darüber hinaus haben wir uns mit dem Projekt „Social Media Präsenz“ beschäftigt und zur Anwendung gebracht. Aktuell (Stand 15.01,2023) haben wir 76 Follower. Neben einigen Mitgliedern und Freunden des Vereins folgen uns z. B. auch das Heimatmuseum, die Hanseatische Eventagentur GmbH, „Der Warnemünder“, der SV Warnemünde und natürlich auch die Warnemünder Jungs. Sehr erfolgreich waren im letzten Jahr die Beiträge zum Adventskalender und erzielten teilweise über 3.000 Interaktionen. Die Seite ist öffentlich, d. h. auch Nicht-Facebooknutzer können diese über die Google-Suche ebenso wie über einen Link auf unserer Internetseite finden. Geplant für dieses Jahr sind hauptsächlich Beiträge zu unseren Veranstaltungen, mit einem Blick hinter die Kulissen und natürlich in der Hoffnung, Sie, liebe Mitglieder, weiterhin zur aktiven Mitarbeit und Ideenfindung zu den anstehenden Projekten zu bewegen.

Der Stammtisch der Warnemünder Vereine wurde durch uns nach der Corona Pause wieder ins Leben gerufen.

Wie auch schon in 2021 haben wir an der Weiterführung der Tourismuskonzeption der Hanse- und Universitätsstadt Rostock in der Maßnahmewerkstatt mitgearbeitet.

Unterstützt haben wir die Initiative „Trees for Future“ sowohl bei administrativen Prozessen als auch mit der Teilnahme an einem Gespräch mit dem Amt für Stadtgrün, Naturschutz und Friedhofswesen.

An den Ortsbeiratssitzungen wurde aktiv teilgenommen. Ein Überblick über die Tagesordnungsthemen wurde in den Vorstandssitzungen gegeben, vereinsrelevante Aspekte diskutiert.

Durch unsere Schatzmeisterin erfolgte eine Darstellung und Analyse der Kontokosten bei der Ospa. Die dabei aufgezeigten Optimierungsmöglichkeiten werden wir Ihnen im laufenden Jahr zur Kenntnis geben. Nur vorweg schon eine Bitte an alle, die noch nicht den Jahresbeitrag als Einmalbetrag zahlen, zu prüfen, ob die Zahlweise auf einmal jährlich umgestellt werden kann. Vielen Dank!

Auch in 2022 hatten wir wieder ein sehr gutes Zusammenwirken mit unseren Partnern, Förderern und Unterstützern.

Die nun bereits erprobte sehr gute Zusammenarbeit mit dem Büro Warnemünder Woche hat sich weiter bewährt. Wir möchten diese Kommunikation auf kurzem Weg sowie die gemeinsame Umsetzung von Ideen und Gedanken und die Unterstützung in vielen Bereichen nicht mehr missen. Das trifft ebenso auf die verlässliche Kooperation mit der Tourismuszentrale Rostock- Warnemünde zu, die auch die Bereiche Bauhof und IT miteinschließt. Eine entsprechende Vereinbarung wurde in 2022 erarbeitet und soll dieses Jahr unterschrieben werden.

Neue Konzepte und Programmgestaltung unserer 3 Warnemünder Feste wurden durch die Agentur Konzert- und Veranstaltungsservice GmbH gemeinsam mit uns erarbeitet und umgesetzt. Entspannt wissen wir, dass unsere Veranstaltungen in guten Händen liegen.

Es ist wirklich viel wert, dass wir hier bei Ripka Catering immer Räumlichkeiten haben, in denen wir zusammenkommen können. Und darüber hinaus werden wir, wie schon vorher erwähnt, auch noch das eine oder andere Mal kulinarisch verwöhnt. Danke auch für die großzügige Sponsorenleistung bei der Versorgung der Helfer nach dem „Niegen Umgang“.

Seit vielen Jahren arbeiten wir mit der Agentur für Internet und Marketing 3art zusammen. Nicht nur an unserem Vereinsleben ist Frau Kristina Masella sehr interessiert, sondern sie ist auch um unser Aushängeschild, der Webseite, sehr bemüht und gibt uns schnelle Hilfe und Unterstützung, wann immer wir sie brauchen. Ich denke, es wird einmal Zeit, dass ich das auch so explizit hier erwähne.

Finanzielle Unterstützung haben wir sowohl von der OSPa und der WIRO, vom Bestattungshaus Warnemünde und erstmalig wieder von der Rostocker Stadtwerke AG bekommen.

Ganz zuverlässig immer an unserer Seite ist der Leuchtturmverein, der uns mit seiner großzügigen Spende unter anderem auch unsere Büroverwaltung sichert.

Natürlich gilt es auch noch, unsere Partner bei der Warnemünder Woche zu erwähnen: Glashäger Brunnen GmbH, die Medienpartner NDR, OZ und NNN, die Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde, das Kurhaus Warnemünde, die Hanseatische Brauerei Rostock GmbH, die Rostocker Gehwegreinigung Bose GmbH & Co. KG sowie alle Warnemünder Vereine, die sich so toll engagiert haben.

Ich habe mich bemüht, hier alle aufzuzählen, die uns Gutes getan und in den unterschiedlichsten Formen Hilfe gegeben haben, bin mir aber gleichzeitig sicher, dass die Aufzählung nicht vollständig ist. Deshalb auch allen nicht genannten ein großes Dankeschön

Trotzdem kann die Liste für die Danksagungen noch nicht abgeschlossen sein. Denn es fehlt ja noch der Dank an Sie, liebe Vereinsmitglieder. Was wäre ein Verein ohne seine interessierten und engagierten Mitglieder!

Danke sage ich den Vorstandsmitgliedern und den Beisitzerinnen für die in diesem Jahr geleistete Arbeit. Ganz schnell haben wir uns alle gut zusammengefunden, konstruktiv zusammengearbeitet, Lösungen gesucht und gefunden. So aufgestellt, können die Geschicke unseres Vereins gelenkt und weiterentwickelt werden.

Es hat mich gefreut, dass wir sofort zwei Nachfolgerin und einen Nachfolger für unsere Vorstandsarbeit gefunden haben, dass wir so mit voller Besetzung unsere Arbeit auch in den nächsten Jahren weiterführen können.

Damit komme ich zu einem kurzen Ausblick auf unser Vereinsjahr 2023.

30. März

27. April Frühjahrsputz Schwerpunkt St.-Jantzen-Park

26. April bis 01. Mai Warnemünder Frühlingslandgang

25. Mai Dem Holzschnitzer über die Schulter geschaut (Harald Wroost)

01. bis 09. Juli 20. „Niege Ümgang“ zur 85. Warnemünder Woche mit dem 46. Sommerfest

24. August Grillfest

05. bis 10. September Warnemünder Brückenfest mit dem 120jährigem Jubiläum der Bahnbrücke

28. September Jahresrückblick in Bildern

07. Dezember Adventsfeier

In der Planung sind noch: März, April, Juni und Oktober

gez.

Astrid Voß

Warnemünde, 23.02.2023.